



FÜNF STATIONEN – PRAXISNAH UND REALISTISCH

DER ZEITLICHE ABLAUF

Donnerstag, 16. April 2026

13:45 – 14:00 Uhr	Begrüßung
14:00 – 18:00 Uhr	Stationen in Kleingruppen je 8 Personen – Runde 1

Freitag, 17. April 2026

08:00 – 12:00 Uhr	Stationen in Kleingruppen je 8 Personen – Runde 2
12:00 – 14:00 Uhr	Pause in der Industrieausstellung
	12:30 – 13:00 Uhr Industriesitzung
	Pause in der Industrieausstellung
14:00 – 18:00 Uhr	Stationen in Kleingruppen je 8 Personen – Runde 3

Samstag, 18. April 2026

08:00 – 12:00 Uhr	Stationen in Kleingruppen je 8 Personen – Runde 4
12:00 – 13:30 Uhr	Pause in der Industrieausstellung
	12:30 – 13:00 Uhr Industriesitzung
	Pause in der Industrieausstellung
13:30 – 17:30 Uhr	Stationen in Kleingruppen je 8 Personen – Runde 5
17:30 Uhr	Verabschiedung



STATION 1: ENDOSKOPIE / OP TECHNIKEN LOWER URINARY TRACT

Abläufe üben, Sicherheit gewinnen

Tutor:innen: F. Deimann-Gassner, Ludwigshafen
 F. Engelhardt, Ludwigshafen
 M. Haack, Mainz
 P. Patroi, Mannheim
 P. Reimold, Heidelberg
 A. Stalp, Frankfurt/Main
 L. Tannus, Ulm

- Bauen Sie Ihre Instrumente aus einem „Haufen“ verschiedener Einzelteile zusammen und lernen Sie Ihre Instrumente kennen
- Profitieren Sie von erfahrenen Lehrer:innen, die Ihnen Tipps zum Handling und Trouble Shooting geben
- Resezieren Sie Blasen Tumoren an schwer zugänglichen Stellen
- Nutzen Sie das Resektoskop zur Modellierung von Formen und Figuren in der Prostata.

STATION 2: ENDOSKOPIE / OP TECHNIKEN UPPER URINARY TRACT

Technik lernen, Routine aufbauen

Tutor:innen: T. Enzmann, Brandenburg/Havel
 H. Loertzer, Kaiserslautern
 M. Maas, Tübingen
 D. Mally, Montabaur
 J. Schneider, Solingen
 C. Siech, Frankfurt/Main

- Lernen Sie Tipps und Tricks am Tiermodell, am virtuellen Trainer und am 3D Modell
- Nehmen Sie mit Ihren Kolleg:innen den Kampf um die beste Performance auf



STATION 3: NAHTTECHNIKEN

Feinmotorik trainieren, Präzision steigern

Tutor:innen: J. Beckmann, Marburg
C. Bolenz, Ulm
L. Franzaring, Koblenz
R. Groh, Offenburg
P. Maisch, Ulm
J. von Süßkind-Schwendi, Villingen-Schwenningen

- Lernen Sie am echten Darm Harnleiter zu implantieren, Anastomosen herzustellen, eine Neoblase zu formen.
- Lassen Sie sich vor und nach dem Modul standardisiert evaluieren, um zu erkennen, was Sie gelernt haben

STATION 4: INTERDISZIPLINÄRE TUMORKONFERENZ

Decision Making perfektionieren

Tutor:innen: C. Humke, Frankfurt/Main
T. Nestler, Koblenz
A. Thomas, Mainz
K. Wohlleber, Sindelfingen

- Schlüpfen Sie in die Rolle der Urolog:innen, Onkolog:innen, Radiotherapeut:innen und Nuclearmediziner:innen und lösen Sie einfache und knifflige Fälle
- Im geschützten Raum in dem alle Fragen offen besprochen werden können

STATION 5: NOTFALLMANAGEMENT IM TEAM

Im Team arbeiten, Leben retten

Tutor:innen: F. Esrig, Koblenz
J. Kellert, Reutlingen
J. Schneder, Solingen
K. Zimmermann, Koblenz

- Umgang mit Notfällen hautnah trainieren...
- ...am Bett mit realitätsnahen Situationen
- Erfahrene Evaluation
- Praktische Tipps zum Umgang mit stressigen, schwierigen Situationen
- Mit anschließendem professionellem Debriefing



DAS INDUSTRIEPROGRAMM

Freitag, 17. April 2026

12:30 – 13:00 Uhr

Hot Topic Vortrag der Firma MSD Sharp & Dohme GmbH
Gut vorbereitet durch die IO: Managementstrategien und Best Practices
C. Humke, Frankfurt/Main

Samstag, 18. April 2026

12:30 – 13:00 Uhr

Hot Topic Vortrag der Firma Bayer Vital GmbH
„... und was nehmen Sie denn sonst so?“
Ein Impulsvortrag zu Arzneimittelwechselwirkungen in der Uro-Onkologie
H.-P. Lipp, Tübingen



SWDGU BOOTCAMP

16. – 18. APRIL 2026

AKADEMIE FÜR GESUNDHEITSBERUFE, BÖBLINGEN

www.swdgu-bootcamp.de



Wir danken unseren Sponsoren – Mit freundlicher Unterstützung von:





SWDGU BOOTCAMP

16. – 18. APRIL 2026

AKADEMIE FÜR GESUNDHEITSBERUFE, BÖBLINGEN

www.swdgu-bootcamp.de



Veröffentlichung gemäß Transparenzvorgabe

Gemäß den Vorgaben des FSA (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.) sollen die Bedingungen und der Umfang der Unterstützung von Mitgliedsunternehmen den Teilnehmern gegenüber sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung transparent dargestellt werden.

Gemäß den Richtlinien des AKG (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen e.V.) sollen die Mitgliedsunternehmen darauf hinwirken, dass ihre Unterstützung sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung vom Veranstalter offengelegt wird. Die Veröffentlichung von Art und Umfang der Gesamtunterstützung stellt keine Verpflichtung für die AKG-Mitgliedsunternehmen dar und erfolgt hier freiwillig nach schriftlichem Einverständnis.

Die folgenden Industriepartner unterstützen das SWDGU Bootcamp durch die Anmietung von Ausstellungsfläche und ggfls. Weiteren Sponsoringmaßnahmen gemäß deren Mitgliedschaft im FSA bzw. AKG.

Sollte für eine CME-Zertifizierung des Kongresses durch die zuständige Landesärztekammer eine Offenlegung aller gezahlten Ausstellungs- oder Sponsoringsummen notwendig sein, so behält sich INTERPLAN vor, dem Folge zu leisten. dazu werden lediglich Firmenname und Summe offengelegt. Persönliche Daten werden keinesfalls weitergegeben.

APOGEPHA Arzneimittel GmbH	Standfläche: 1.855 € Weitere Werbemaßnahmen: 145€
Aristo Pharma GmbH	Standfläche: 1.500 €
Astellas Pharma GmbH	Standfläche: 1.500 €
AstraZeneca GmbH	Standfläche: 1.500 €
Bayer Vital GmbH	Standfläche: 1.855 € Weitere Werbemaßnahmen: 345€ Vortragsleistung: 1.950 €
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	Standfläche: 1.500 €
Farco-Pharma GmbH	Standfläche: 1.500 €
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	Standfläche: 1.500 € Weitere Werbemaßnahmen: 345 €
Johnson & Johnson / Janssen Cilag GmbH	Standfläche: 1.500 € Weitere Werbemaßnahmen: 345 €
KARL STORZ SE & CO. KG	Standfläche: 1.500 € Weitere Werbemaßnahmen: 345€
medac GmbH	Standfläche: 1.500 €
Merck Healthcare GmbH	Standfläche: 1.500 € Weitere Werbemaßnahmen: 345€
MSD Sharp & Dohme GmbH	Standfläche: 2.040 € Weitere Werbemaßnahmen: 1.060 € Vortragsleistung: 1.950 €
Optimed Medizinische Instrumente GmbH	Standfläche: 1.500 €